

STELL ETWAS AUF DIE BEINE!

Dein Interesse ist jetzt geweckt, und du möchtest noch mehr über die Ausbildung erfahren? Kein Problem! Weitere Infos zum/r **Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik** und zu anderen Ausbildungsberufen in der Metall- und Elektro-Industrie findest du auf **ichhabpower.de**.

Du bist dir unsicher und möchtest lieber noch andere Berufe kennen lernen? Dann schau dir einfach die weiteren Flyer zu den M+E-Ausbildungsberufen an und informiere dich ausführlich über die zahlreichen Möglichkeiten.

Hier ist mit Sicherheit etwas für dich dabei!

WUSSTEST DU SCHON, DASS ...

- ➔ rund 430 neue Ausbildungsverträge zum/r Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik jährlich abgeschlossen werden?
- ➔ du im ersten Berufsjahr nach dieser Ausbildung bis zu 2.900 € im Monat verdienst?

Kostenlose Bestellungen:

Institut der deutschen Wirtschaft
Köln Medien GmbH
Postfach 10 18 63 | 50458 Köln
Telefon 0221 4981-495

info@meberufe.info
www.meberufe.info

© 2015

Herausgegeben vom
Arbeitgeberverband Gesamtmetall
Postfach 06 02 49
10052 Berlin

gollub@gesamtmetall.de
www.gesamtmetall.de

Produktion: M+Medien GmbH, Köln · Berlin

Foto: Ulrich Sorbe

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

15/08

ELEKTRONIKER/IN MASCHINEN UND ANTRIEBSTECHNIK

**DU HAST TECHNISCHES VERSTÄNDNIS,
KANNST LOGISCH DENKEN UND
LIEBST HERAUSFORDERUNGEN?**



MEIN BERUF

Abwechslungsreich, vielseitig und modern!

Maschinen und Antriebssysteme sorgen für viel Bewegung in unserem Umfeld: Ob ICE- und Güterzuglokomotiven, S-, U- oder Straßenbahnen, ob Förderbänder, Aufzüge, elektrische Toranlagen oder Industrieroboter und Werkzeugmaschinen – sie alle kommen ohne leistungsstarke Antriebssysteme nicht aus.

„Die reinste Materialschlacht“

Als Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik bist du in der Produktion beschäftigt und baust Antriebssysteme genau nach Kundenwunsch. Aus unterschiedlichen Materialien, wie Metall oder Kunststoff, stellst du mechanische Teile, beispielsweise Spulen und Gehäuse her. Du montierst und verdrahtest die einzelnen Bauteile zu kompletten Systemen und nimmst zum Schluss alles in Betrieb.



„Warum ich mich ausgerechnet für diese Ausbildung entschieden habe? Ich finde es immer wieder sehr spannend, Fertigungsmaschinen einzurichten und zu bearbeiten. Aber besonders reizvoll sind natürlich meine vielfältigen Möglichkeiten nach der Ausbildung.“

DEINE TÄTIGKEITEN IM ÜBERBLICK:

- ➔ Antriebssysteme nach Anforderungen der Kunden planen
- ➔ Fertigungsmaschinen einrichten
- ➔ elektrische Maschinen montieren und demontieren
- ➔ Störungen analysieren, Fehler beseitigen
- ➔ Kundenservice

AUSBILDUNG - WO UND WIE LANGE?

Die Ausbildung zum/r Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik erfolgt meistens im Betrieb und in der Berufsschule und dauert 3 1/2 Jahre.

VORAUSSETZUNGEN

Dein Start in die Ausbildung!

Ganz wichtig: deine Schulbildung – denn ohne Schulabschluss auch keine Ausbildung! Mit einem Real- oder guten Hauptschulabschluss hast du aber prima Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Genauso entscheidend für den Berufseinstieg: Was zeichnet dich aus und was macht dir am meisten Spaß?

Deine Talente und Interessen:

- sicherer Umgang mit Daten und Zahlen
- Interesse an Elektrotechnik und Elektronik
- Interesse an Datenverarbeitung und Informatik
- Interesse an handwerklicher Tätigkeit
- analytisches und logisches Denken
- Teamplayer
- Bereitschaft zu ständiger Weiterbildung

PERSPEKTIVEN

Als Elektroniker/in für Maschinen und Antriebstechnik kannst du in der Elektroindustrie arbeiten, bei Herstellern von Elektromaschinen und Elektromotoren, in Firmen des Maschinen- und Anlagenbaus oder bei Herstellern von Windenergieanlagen.

Und jetzt? Es liegt in deiner Hand, auf welchem Gebiet du dich spezialisieren möchtest. Das Spektrum reicht von der Produktion und Montage bis hin zu Qualitätssicherung und Instandhaltung. Zudem stehen dir umfangreiche Qualifizierungsmöglichkeiten zur Verfügung, die dich auch für Führungspositionen befähigen.

Und sonst noch?

- Weiterbildung zum/zur **Techniker/in**
- Weiterbildung zum/zur **Meister/in**
- Weiterbildung zum/zur **Technischen Fachwirt/in**
- **Ingenieurstudium Elektrotechnik**
(Voraussetzung: Fach-/Abitur oder Meistertitel)